



## **Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 des Indischen Forums “Mahatma Gandhi“ e.V.**

<b>Ort</b>	Plesser Str. 3, 12435 Berlin
<b>Datum</b>	23.05.2019
<b>Zeit</b>	19:00-21:45 Uhr
<b>Protokollführung</b>	Linda Hübner

### **Anwesende**

- **Vorstandsmitglieder**  
Roman Bansen, Björn Kümmel, Sebastian Keller, Jutta Nitschke, Alexander Nitschke, Linda Hübner
- **Vereinsmitglieder**  
Gerti Schott, Christian Schumacher, Ilse Schumacher, Helga Ottow
- **Gäste**  
Livia Besler, Rimil Topno, Helga Zwanzig-Graefe

### **Top 0: Begrüßung und Ernennung eines Versammlungsleiters**

Der Vorstandsvorsitzende Roman Bansen begrüßt die Anwesenden, dankt ihnen für ihr Erscheinen und eröffnet die Sitzung.

Die Anwesenden ernennen R. Bansen einstimmig zum Sitzungsleiter. Es folgt eine Vorstellungsrunde.

### **Top 1: Formalien: Beschlussfähigkeit, pünktliche Einladung, Tagesordnung**

Gemäß der Satzung sind die Anwesenden der Mitgliederversammlung beschlussfähig (Satzung § 12).

Es wird einvernehmlich festgestellt, dass alle Einladungen rechtzeitig, also spätestens vier Wochen vor der Mitgliederversammlung (Satzung § 10), verschickt wurden.

Die Tagesordnung so angenommen, wie sie mit der Einladung verschickt wurde (siehe Anhang).

### **Top 2: Ausführlicher Bericht über die Aktivitäten des Vereins im Jahr 2018**

#### **(i) Bericht über das Arbeitsjahr 2018 in Indien**

Alexander Nitschke stellt den von Mukut Bodra zusammengestellten Bericht über die Vereinsaktivitäten in Indien im Jahr 2018 vor.

Insgesamt sind im Schuljahr 2018/2019 32 Kinder im Stipendienprogramm (Stand 2018).

Es wird überlegt, die Anzahl der Stipendiaten wieder auf 50 aufzustocken, sofern Kapazitäten vorhanden sind. Gleichzeitig könnte man überlegen, mehr Mittel für das Kindergartenprojekt bereitzustellen.

Außerdem gibt es eine Auflistung der Stipendiaten und an welchen Standorten sie zur Schule gehen. Hauptsächlich sind sie auf Chaibasa konzentriert und insgesamt auf ca. 8 Einrichtungen verteilt.\

Der vollständige „Arbeitsbericht Indien 2018“ ist als Anhang diesem Protokoll beigelegt.

## **ii) Bericht über das Arbeitsjahr 2018 in Deutschland**

Linda stellt den Bericht über die Vereinsaktivitäten in Deutschland vor.

Themen sind dabei u.A. die Teilnahme am Adventsmarkt in Alt-Marzahn, die Kalender und natürlich der Aufenthalt von Rimil Topno als Süd-Nord-weltwärts-Freiwilliger.

Der vollständige „Arbeitsbericht Deutschland 2018“ ist als Anhang diesem Protokoll beigelegt.

## **Top 3: Jahresabrechnung für 2018 und Entlastung des Vorstandes**

Schatzmeisterin Jutta Nitschke stellt den Finanzbericht 2018 vor. Sie erläutert den derzeitigen finanziellen Status des Indischen Forums und erklärt detailliert, wofür Geld ausgegeben wurde und aus welchen Quellen die Einnahmen stammen.

Der Gesamtbestand Ende 2018 beträgt 7028,42 EUR – also ähnlich wie in den Jahren zuvor – abzüglich gebildeter Rücklagen in Höhe von 5000,00 EUR.

Wir haben im Jahr 2018 zahlreiche Spenden erhalten, auch zur Unterstützung des weltwärts-Freiwilligen Rimil Topno. Geld ausgegeben wurde vor allem für die Zahlung von Stipendien sowie für die Unterstützung des Kindergartens in Chaibasa.

Anke Keller, Kassenprüferin des Indischen Forums, hat die Finanzen für 2018 bereits geprüft, die Korrektheit der Buchführung von Jutta Nitschke bestätigt und den Prüfbericht der Jahresabrechnung erstellt und unterschrieben.

Der Prüfbericht ist im Anhang zu finden.

Die Versammlungsleitung wird vorübergehend auf Christian Schumacher übertragen. Er ruft die anwesenden Vereinsmitglieder zur Abstimmung darüber auf, ob Vorstand und Kassenführer entlastet werden sollen. Die Abstimmung ergibt ein einstimmiges 'Ja'. Damit ist die Entlastung für das Rechnungsjahr 2018 erteilt.

## **Top 4: Wahl des Kassenprüfers**

Anke Keller hat eine schriftliche Erklärung abgegeben, dass sie zur Wiederwahl als Kassenprüferin zur Verfügung steht.

Der Versammlungsleiter ruft zur Abstimmung auf: Anke Keller wird einstimmig als Kassenprüferin wiedergewählt.

## **Top 5: Ausblick auf geplante Aktivitäten und Projekte im Jahr 2019/2020**

Rimil wird noch bis Mitte Oktober 2019 in Berlin sein. Für seinen Aufenthalt ist geplant, dass er eine Woche in Emden verbringen wird. Dort ist geplant ebenfalls eine Süd-Nord-Freiwilligenstelle einzurichten. Bis etwa Ende Juli ist er im evangelischen Johanniskarten der Gemeinde in Frohnau aktiv. Für die Zeit danach ist noch nichts fest gemacht worden. Voraussichtlich wird er entweder über den Verein Die Kappe e.V. oder über den Verein ESG bzw. Hi Mate zu einer Tätigkeit kommen. Außerdem gibt es noch die Idee, ein kurzfristiges Praktikum in einer Bäckerei zu machen.

### **Geplante Aktivitäten des Indischen Forums in Deutschland:**

Wir werden versuchen, wieder beim Erntefest im September sowie beim Adventsmarkt im Dezember teilzunehmen. Jutta wird uns dafür anmelden.

Die DIZ will von uns wissen, ob wir als Indisches Forum nach Rimil einen weiteren Freiwilligen aufnehmen möchten. Prinzipiell macht dies Sinn, aber es ist für die Vorstandsmitglieder sehr aufwendig, Einsatzorte, Unterbringung und Finanzen für mehrere Monate zu planen. Wir könnten der DIZ ggf. kommunizieren, dass wir für ein Jahr pausieren werden. Davor sollten wir uns allerdings darüber im Klaren sein, ob wir nach einem Jahr Pause mit dem Projekt fortfahren wollen.

Wenn über Oktober hinaus die Finanzierung, Unterbringung und Einsatzort nicht geklärt ist, können wir von Seiten des Indischen Forums eine Verlängerung von Rimils weiterem Aufenthalt nicht befürworten. Noch befinden wir uns in der Aufbauphase des Freiwilligendienst-Projektes, sodass noch nicht generell entschieden werden kann, ob wir auch zukünftig die Aufnahme eines Freiwilligen unterstützen wollen. Wenn in Zukunft die Strukturen für den Freiwilligendienst aufgebaut sind, könnte das Indische Forum vom Einsatz mehr profitieren, indem der Freiwillige für Vernetzung mit anderen Vereinen sorgt und auch Werbung für unseren Verein macht und dadurch auch neue Mitglieder und Spendegeber anwirbt.

Basti macht uns auf eine Konferenz Ende September in Bonn aufmerksam, die sich mit deutsch-indischen Schulpartnerschaften beschäftigt. Er wird sich anmelden, um für das Indische Forum daran teilzunehmen.

### **Geplante Aktivitäten des Indischen Forums in Indien:**

Alex berichtet von der zweimaligen Eröffnung des Kindergartens in Chaibasa. Bisher sind 18 Kinder im Kindergarten, ausgelegt ist der Kindergarten für 30 Kinder. Es ist also wichtig, so schnell wie möglich für die volle Auslastung des Kindergartens zu sorgen.

Alex berichtet über einige Schwierigkeiten, welche die Gossner Mission durch die Kontrollen des Indischen Innenministeriums vor Ort hat. Außerdem muss beobachtet werden wie sich die Arbeit unter der neuen (wiedergewählten) Regierung gestalten wird.

Alex berichtet des Weiteren von einem Healthcare-Projekt, das zusammen mit unserer Partnerorganisation Sarjom in Gowindpur gestartet werden soll. Außerdem wird Sarjom ein Trainingsprogramm mit Lehrern an Slum-Schulen in Kooperation mit dem YMCA durchführen. Alex hofft gegen Ende des Jahres als Entwicklungshelfer für YMCA zu arbeiten.

Sarjom ist bisher immer noch kein eingetragener Verein in Indien und wird es wohl in naher Zukunft auch nicht werden. Daher soll eine Stiftung gegründet werden, die dann als Verein, der sich demokratischen Prinzipien der Mitbestimmung verschreibt, arbeitet. Die Registrierung von Sarjom als Stiftung ist jetzt Priorität Nummer 1 in Indien.

Die Sperre des Auswärtigen Amtes, dass keine Freiwilligen nach Jharkhand dürfen, ist aufgehoben. Somit können also auch wieder Freiwillige dauerhaft nach Chaibasa geschickt werden. Damit wäre auch ein Austausch zwischen den Mitarbeiterinnen der Kindergärten in Chaibasa und dem Kirchenkreis Lichtenberg/Oberspree möglich.

Zu der Zusammenarbeit mit dem Verein Die Kappe e.V. bringt Alex aufgrund der zunehmend schwierigen politischen Lage in Indien starke Bedenken bzgl. des von ihm selbst Anfang 2019 vorgeschlagenen Projektes. Aufgrund der veränderten politischen Rahmenbedingungen sowohl in Bezug auf Schikanen der Regierung als auch auf die Aktivitäten der Naxaliten in Jharkhand wird die Situation vor Ort von den anwesenden Mitgliedern als zu gefährlich eingeschätzt. Es wird vorgeschlagen, statt der Ausstattung der kirchlichen Schule in Tokad, einer eher unsicheren Region, ein YMCA-Projekt in Ranchi zu unterstützen. Er wird zeitnah ein Erklärungsschreiben und eine Projektbeschreibung für den Verein Die Kappe e.V. vorbereiten.

## **Top 6: Sonstiges**

Den Zwischenbericht von Rimil an die DIZ hat Alex auf dem Schirm und wird Rimil auch beim Schreiben unterstützen. Er tritt demnächst ohnehin direkt in Kontakt mit Jona Dohrmann und wird dabei auch die terminlichen Fragen regeln.

Livia Besler schlägt vor, die Hälfte der Kollekte des Abi-Gottesdienstes am Evangelischen Gymnasium Köpenick für Sarjom zu spenden. Das Indische Forum sagt zu, die Spende in diesem Fall weiterzuleiten.

Damit Alex und Mukut an der nächsten Vorstandssitzung teilnehmen können, wird eine Terminverschiebung vorgenommen. Neuer Termin: Freitag, 7. Juni 2019 um 18:30, Ort noch zu klären (evtl. bei Hot'n'Spicy); nicht dabei sein können Linda & Björn.

**Schluss:** Gegen 21.45 Uhr wird die Versammlung offiziell geschlossen.

Berlin, den 23.05.2019

Unterschriften:

---

Roman Bansen (Versammlungsleiter, Vorsitzender)

---

Linda Hübner (Protokollführer)

## **Anhänge:**

1. Einladung zur Mitgliederversammlung 2019
2. Arbeitsbericht Deutschland 2018
3. Arbeitsbericht Indien 2018
4. Prüfbericht der Jahresabrechnung 2018

**INDISCHES FORUM**  
**“Mahatma Gandhi“ e.V.**  
Schleusinger Straße 12  
12687 Berlin

E-Mail: [vorstand@indisches-forum.de](mailto:vorstand@indisches-forum.de)



## **Einladung**

Berlin, 20. April 2019

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des Indischen Forums,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung 2019 ein:

**Datum: Donnerstag, 23.05.2019**  
**Zeit: 19:00 Uhr**  
**Ort: Ev. Kirchengemeinde Berlin-Treptow, Bekenntniskirche<sup>1</sup>**  
**Gemeinderaum (2. Etage)**  
**Plesser Str. 3 (Eingang rechts vom Kirchenportal)**  
**12435 Berlin.**

Folgender Ablauf ist geplant<sup>2</sup>:

- Top 0:** Begrüßung durch den Vorstand
- Top 1:** Formalien: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung der pünktlichen Einladung
- Top 2:** Bericht über die Aktivitäten des Vereins im Jahr 2018
- Top 3:** Jahresabrechnung für 2018 und Entlastung des Vorstands
- Top 4:** Gremien-Wahl: Kassenprüfer
- Top 5:** Ausblick auf geplante Aktivitäten und Projekte in 2019/2020
- Top 6:** Sonstiges

**Wie immer stellen wir Erfrischungen zur Verfügung, gern können Sie auch selber etwas mitbringen.**

**Informieren Sie uns bitte rechtzeitig, ob Ihnen die Teilnahme möglich sein wird.**

Mit freundlichen Grüßen  
Die Vorstandsmitglieder des Indischen Forums

- 1 Gut zu erreichen mit den Buslinien 104, 166 oder 194 bis Haltestelle „Elsenstr./Kieholzstr.“ bzw. „Heidelberger Str.“ oder mit der S41, S42, S8, S85, S9 bis S-Bahnhof „Treptower Park“.
- 2 Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor einer Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich auf postalischem oder elektronischem Weg eine Ergänzung der Tagesordnung beantragen, worauf der Versammlungsleiter zu Beginn der Mitgliederversammlung über die beantragte Ergänzung abstimmen lässt. Zur Aufnahme dieses Antrages in die Tagesordnung ist eine einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich.



Lageplan Ev. Kirchengemeinde Berlin Treptow



## Arbeitsbericht Deutschland 2018

### Newsletter

Wir hatten uns vorgenommen, mindestens zwei Newsletter im Jahr zu erstellen. So haben wir im Jahr 2018 jeweils im April und Dezember einen Newsletter verschickt, in dem wir unsere Mitglieder und Unterstützer über Neuigkeiten und den aktuellen Stand verschiedener Projekte informiert haben.

### Kindergartenprojekt

Im Rahmen des Kindergartenprojekts ist die Zusammenarbeit zwischen der Gossner-Mission, dem Kirchenkreis Lichtenberg-Oberspree und dem Indischen Forum noch enger geworden. Unser Mitarbeiter vor Ort Alexander Nitschke fungiert zukünftig als Projektkoordinator des offiziellen Kindergarten-Programms.

### Kalender

Fast alle Kalender für das Jahr 2019 wurden bis Ende 2018 verteilt.

### Flyer

Für unseren Flyer haben wir einen neuen Einleger erstellt, der über das Kindergarten-Projekt und Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung desselbigen informiert.

### Mitglieder-Reise des Indischen Forums nach Chaibasa

Die Reise fand vom 29.10. bis 21.11.2018 statt. Daran teilgenommen haben aus dem Vorstand Basti, Anke, Jutta und Roman, sowie Ilse und Christian Schuhmacher und Janko Djelil als weitere Mitglieder. Die Reise verlief sehr erfolgreich, eine Förderung gab es leider nicht.

Der erste Teil der Reise führte ins Projektgebiet des Indischen Forums. Programmpunkte waren eine Kircheneinweihung in Gowindpur, der Gossner-Missionstag in Ranchi und ein Besuch in Ranchis Martha Kindergarten, in dem auch die aktuellen zwei Weltwärtsfreiwilligen arbeiten.

Der wichtigste Teil war der zweitägige Besuch in Chaibasa. Dort haben die Forumsmitglieder den Kindergarten besucht, der so gut wie fertig ist, aber noch nicht offiziell eröffnet wurde. Einen Tag haben sie das Grundstück um den Kindergarten herum gesäubert und Zaun, Mauer, Türen und Fenster gemalert. Außerdem haben sie zusammen das Equipment für die Küche gekauft. Ende November sollte der Kindergarten eröffnet und ab Dezember die ersten Kinder betreut werden, was sich auf Januar verschob. Zudem fand ein Treffen mit den Stipendiaten statt, von denen die Hälfte anwesend war. Alle haben zusammen gespielt und gegessen und es gab auch eine Runde, in der gegenseitig Fragen gestellt und auch Probleme angesprochen wurden.

Im Newsletter, auf der Homepage sowie auf Facebook wurde über die Reise berichtet.

### Mitgliedschaften

Nach dem Ausschluss diverser nicht-zahlender Mitglieder im Vorjahr haben wir 2018 wieder drei neue Mitglieder gewinnen können.

### **Süd-Nord-Freiwilliger Rimil Topno in Deutschland**

Es war bereits seit längerem geplant worden, dass Rimil, ein Mitglied unserer Partner-organisation Sarjom, als Freiwilliger nach Deutschland kommt. Unter anderem suchten Helga, Jutta und Basti Arbeitsplätze und organisierten einzelne Unternehmungen. Wie schon bei Mukut Bodra zuvor, wurde ein E-Mailverteiler eingerichtet und es fanden mehrere Planungstreffen statt (IndFo-Vorstand, Paulus Hecker, Helga Ottow).

Rimil kam schließlich am Montag, den 15.10.2018 in Berlin an und wurde dort von Johannes (ehemaliger Nord-Süd-Freiwilliger) und Mitgliedern des Indischen Forums empfangen.

Ein offizielles Kennlerntreffen mit Rimil fand am 24.10.2018 statt. Für Rimil wurde ein Bankkonto eröffnet und er hat ein BVG-Abo erhalten. Zunächst wohnte Rimil bei Johannes (bis 1. Februar). Im November und Dezember 2018 hat Rimil einen Deutschkurs an der Hartnackschule besucht.

Zur Finanzierung von Rimils Aufenthalt haben wir dank eines Aufrufs im Newsletter Spenden von Mitgliedern und Freunden des Indischen Forums akquirieren können und auch das Indische Forum beteiligt sich mit einer Spende.

### **Marzahner Adventsmarkt in Alt-Marzahn**

Der Adventsmarkt fand am Sonntag, den 02.12.2018 statt. Roman, Björn, Anke und Silvia haben das Indische Forum vertreten. Trotz des schlechten Wetters waren der Ablauf und das Ergebnis des Marktes unerwartet positiv. Es gab einen Spenden-Gewinn in Höhe von 158,26 €.

### **Neue Förderlinien des Stipendienprogramms**

Das Indische Forum hat entschieden, zwei neue Förderlinien des Stipendienprogramms einzurichten. So soll versucht werden, zwei neue Unterprojekte mit jeweils eigenem Stipendienprogramm zu etablieren: 1) Kindergarten-Förderung, 2) Berufsausbildungs-Förderung.

### **Neuer Vorstand gewählt**

Die Mitgliederversammlung 2018 fand am 13.06.2018 statt. Es wurde ein neuer Vorstand gewählt. Franziska Suckow schied dabei aus dem Vorstand aus. Als neues Vorstandsmitglied konnte Frau Silvia Rose gewonnen werden.

### **DSGVO**

Wir mussten unsere Sicherheitskonzepte und Datenverarbeitung gemäß der DSGVO überprüfen. Roman kümmerte sich diesbezüglich um die Homepage und hat eine umfassende Datenschutzerklärung für das Indische Forum insgesamt erarbeitet.

### **Schulpartnerschaften**

Basti berichtet, dass der Kontakt zur Tagore-Schule wieder intensiviert werden könnte, falls er sein Lehrer-Referendariat dort absolviert. Von der Schule in Köpenick haben wir bezüglich der Idee einer Schulpartnerschaft im Jahr 2018 keine Rückmeldung erhalten.

### **Kontowechsel**

Nach erneuter Diskussion, entscheidet der Vorstand, vorerst kein neues Konto zu eröffnen.

Linda Hübner, 23.05.2019



# **INDISCHES FORUM** **"Mahatma Gandhi" e.V.**

Schleusinger Straße 12  
12687 Berlin

E-Mail: [vorstand@indisches-forum.de](mailto:vorstand@indisches-forum.de)



Berlin, 23. Mai 2019

## **Aktivitäten in Indien im Jahr 2018**

Hauptpartner des Indischen Forums bei der Umsetzung der Projektvorhaben in Indien ist die indische NGO SARJOM. So wird mittlerweile auch das Stipendienprogramm des Indischen Forums durch SARJOM vor Ort umgesetzt, ebenso wurde das Martha Kindergartenprojekt der Gemeinde Chaibasa durch SARJOM unterstützt.

### **Martha Kindergarten Chaibasa**

Nach einer längeren Pause konnten im Januar 2018 die Reparatur- und Bauarbeiten am neuen Martha Kindergarten in Chaibasa wieder aufgenommen werden. Mehrfach im Laufe des Jahres wurden mehrtägige Workcamps von SARJOM organisiert bei denen meist junge Menschen aus Ranchi, deutsche Freiwillige und Besuchergruppen in Chaibasa bei den Arbeiten am Kindergarten mithalfen. Die Arbeiten am Kindergarten wurden im Kalenderjahr 2018 durch das Indische Forum mit Beträgen in Höhe von 1500 Euro finanziell unterstützt.

### **Stipendienprogramm**

Zum Ende des indischen Schuljahres fanden im Monat Februar in den verschiedenen Schulen die Abschlussprüfungen für die 10. und die 12. Klasse statt. Auch einige unserer Stipendiaten nahmen an diesen teil.

Im Monat Mai wurden die Ergebnisse der Abschlussprüfungen dann bekanntgegeben. Ghanshyam Ichagutu sowie Kaira und Aseem Bodra hatten ihre jeweiligen Prüfungen der 12. Klasse erfolgreich bestanden und sind damit nun aus dem Stipendienprogramm des Indischen Forums ausgeschieden.

Im Juli hat Kaira Bodra eine staatlich geförderte Ausbildung zum Elektriker in Chaibasa begonnen. Eine Unterkunft hat er vorübergehend bei Mukut Bodra auf dem Kirchencompound in Chaibasa gefunden. Auch Ghanshyam Ichagutu ist nach seinem Abitur in Chaibasa geblieben und hat sich dort im Tata College für einen Bachelor-Kurs eingeschrieben. Aseem Bodra ist nach Ranchi gezogen wo er sich im St. Paul's College für einen Bachelor-Kurs in Physik eingeschrieben hat.

Während des Aufenthalts der Delegation vom Indischen Forum in Indien im Herbst 2018 wurden am 6. November die Stipendiaten zu einem Treffen mit der Delegation auf dem Kirchengelände in Chaibasa eingeladen. Etwa 15 unserer Stipendiaten folgten der Einladung. Nach einer ersten Vorstellungsrunde kam es zu interessanten Gesprächen zwischen den deutschen und indischen Teilnehmern. Später gab es dann Spiel und Spaß und ein Picknick im Freien.

Im indischen Schuljahr 2018/19 wurden durch das Stipendienprogramm des Indischen Forums 29 Schülerinnen (16) und Schüler (13) direkt unterstützt. Zu Beginn des neuen Schuljahres wurden bereits 3 weitere Schülern und Schülerinnen ins Stipendienprogramm aufgenommen.

### *Übersicht der Schulstandorte der Stipendiaten und Stipendiatinnen:*

In Chaibasa	Lutheran Primary Boys School	2 (m)
In Chaibasa	Lutheran Primary Girls School	3 (w)
In Chaibasa	Lutheran Middle School	3 (1w/2m)
In Chaibasa	Lutheran High School	4 (m)
In Chaibasa	SPG School (Girls)	7 (w)
In Chaibasa	Zila School	1 (m)
In Chaibasa	Kasturba Gandhi Girls School	1 (w)
In Chaibasa	St. Viveka English Medium School	1 (m)
In Chaibasa	St. Xavier's Boys School	1 (m)
In Chaibasa	St. Xavier's Girls School	1 (f)
In Chaibasa	DAV School	1 (m)
In Chaibasa	Women's College	1 (w)
In Chaibasa	Tata College	2 (1w/1m)
In Chakradharpur	Rani Rasal Manjari Primary School	1 (w)

### **Indien-Reise des Indischen Forums im Herbst 2018**

Die Indienreise des Indischen Forums im Herbst 2018 führte die 6-köpfige Gruppe auf ihrer gut 3-wöchigen Reise unter anderem nach Delhi, Ranchi, Chaibasa, Hyderabad, Madurai & Chennai. In Ranchi waren die Gruppenmitglieder teils im Gästehaus HRDC der Gossnerkirche und teils in der Gästewohnung/Büro von SARJOM untergebracht. Projektbesuche in Ranchi beim YMCA oder dem Martha Kindergarten sowie die Teilnahme am Missionsfest der Gossnerkirche Ranchi und vor allem die eindrücklichen Begegnungen in Chaibasa waren die ersten Highlights im Reiseprogramm, das im Anschluss durch ein touristisches Programm in Mittel- und Südindien abgerundet wurde.

### **Weltwärts Süd-Nord-Freiwilliger**

In Kooperation mit dem gemeinnützigen Verein Deutsch-Indische Zusammenarbeit e.V. in Frankfurt richtete das Indische Forum eine Bundesfreiwilligendienststelle ein mit dem Ziel diese durch einen weltwärts-Freiwilligen aus der indischen Partnerorganisation SARJOM zu besetzen. In Ranchi hatte sich Herr Rimil Topno auf diese Freiwilligenstelle beworben und wurde ausgewählt. Intensive Vorbereitung auf die Entsendung sowie praktische Mitarbeit im Stipendienprojekt des Indischen Forums in Chaibasa begannen im Monat Juli. Im Oktober konnte Rimil dann als bislang dritter Süd-Nord-Freiwilliger SARJOMs nach Berlin kommen und seinen Dienst beginnen. Nach einer kurzen Einführungsphase startete ab November offiziell der Sprachkurs, der bis Januar 2019 gehen sollte.

### **Teilnahme SARJOMs am *Charity Christmas Market* des dt. Generalkonsulats Kolkata**

Auch im Jahr 2018 nahm SARJOM in Form eines eigenen Stands am Charity Christmas Market des deutschen Generalkonsulats in Kolkata teil. Mehr als ein Dutzend Mitglieder und auch zwei deutsche weltwärts-Freiwillige nahmen für SARJOM an diesem Event teil.

Mukut Bodra

SARJOM

(übersetzt aus dem Englischen von Alexander Nitschke)

# Prüfbericht der Jahresabrechnung 2018 des Indischen Forums "Mahatma Gandhi" e.V.

Die Abrechnung für das Jahr 2018 habe ich geprüft.  
Die korrekte Abrechnung durch Frau Nitschke kann ich bestätigen.  
Alle Einnahmen und Ausgaben sind durch Belege bestätigt.

Bei einem Bestand am 31.12.2017 in Höhe von	7.073,65 €
schließt das Rechnungsjahr in den Einnahmen mit	6.657,17 €
in den Ausgaben mit	6.702,40 €
am 31.12.2018 mit einem Bestand in Höhe von	7.028,42 €.

Nachgewiesen wurde dieser Betrag wie folgt:

Girokonto 1001178316	6.625,68 €
Barkasse	402,74 €
Summe	7.028,42 €

## Übersicht im Einzelnen

### *Einnahmen*

Mitgliedsbeiträge/Spenden	2.331,06 €
Stipendien- und Partnerschaftsprogramm	4.326,11 €
Sonstiges incl. Übertrag Vorjahr	7.073,65 €
Summe :	13.730,82 €

### *Ausgaben*

Stipendien- und Partnerschaftsprogramm	4.401,59 €
Werbemittel	156,23 €
Bankgebühren	184,54 €
Freiwilliger Rimil Topno / DIZ	1.727,00 €
Arbeitsmittel, Porto und sonstiges	233,04 €
Summe:	6.702,40 €

**Einnahmen ./. Ausgaben = 7.028,42 €**

Rücklagenbildung	
Gewährung von Stipendien	4.000,00 €
Aufbau Kindergarten	1.000,00 €

Berlin 12.03.2019

Anke Keller